

# Welche Schulform ist die richtige??? HILFE!!

Beitrag von „Talida“ vom 25. August 2004 20:17

Hallo,

das ist in der Tat eine schwierige Entscheidung! Ich gehe mal davon aus, dass bis jetzt kein 'Test' für sonderpädagogischen Förderbedarf durchgeführt wurde. Dass deine Tochter die Versetzung ins vierte Schuljahr geschafft hat, zeigt doch, dass sie ausreichende Leistungen erbracht hat. Oder ist auf dem Zeugnis eine Bemerkung, dass sie die Klassenziele nicht erreicht hat, aber trotzdem versetzt wird? (Dazu würde die Einschätzung der Lehrerin passen, dass eine Wiederholung nichts bringt.) Bei uns in NRW müsste in diesem Fall jedoch ein Verfahren zur Feststellung des sonderpäd. Förderbedarfs eingeleitet werden.

Hast du dir die örtliche Hauptschule schonmal angesehen? Meistens bekommt man nur die Geschichten mit, die bestimmten Klassen mit den 'Oberrabauken' entspringen. Ich arbeite auch auf dem Lande und weiß, dass unsere Hauptschule sehr engagiert ist.

Von der Realschule würde ich einfach mal abraten. Das bringt dem Kind nur Frust. Gibt es denn eine Waldorfschule in deiner Nähe? Nach ausführlicher Vorabinformation könnte das eine echte Alternative sein.

Lass dir Zeit mit der Entscheidung und schau dir verschiedene Schulen an. Bei uns gibt es von November bis Januar 'Tage der offenen Tür' an allen weiterführenden Schulen. Und vor allen Dingen: nimm deine Tochter mit und lass sie mitentscheiden. Sie muss sich wohlfühlen. Vielleicht kommen ja einige Freunde von ihr auch zur Hauptschule. Das könnte eine enorme Unterstützung sein.

strucki